

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 1/2 (1883)
Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
 Ausland... Fr. 25 per Jahr
 Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
 Ausland... Fr. 18 per Jahr
 Inland... " 16 " "
 sofern beim Herausgeber
 abonniert wird.

Abonnements
 nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger*
 und alle *Buchhandlungen*
 & *Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
 von

A. WALDNER

Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
 Pro vierspaltene Petitzeile
 oder deren Raum Fr. o. 30
 Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
 nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
 von
RUDOLF MOSSE
 in *Zürich, Berlin, München,*
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Grosse goldene Verdienst-Medaille von Württemberg.
 Silberne Medaille Paris 1855. London 1862. Salzburg 1865. Paris 1867. Cassel 1870. Moskau 1872.
 Fortschritts-Medaille von Württemberg. — Medaille I. Classe Ulm 1871. — Ehrendiplom Stuttgart 1881.

Die Vereinigten Cementwerke

der
Stuttgarter Cementfabrik
Blaubeuren
 gegründet 1872

und
Geb Brüder Leube
Ulm a. d. Donau
 gegründet 1838

empfehlen unter Garantieleistung für höchste Bindekraft, vollständige Gleichmässigkeit
 und Volumenbeständigkeit

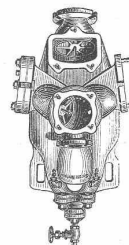
Ia, Portland-Cement } nach Wunsch
Roman-Cement } schneller oder
 } langsamer bindend. } Jahresproduction
 } } 700,000 Zentner.

Cementröhren von 9 bis 60 cm. Lichtweite
 zu den billigsten Preisen.

Geschäftsadresse: Stuttgarter Cementfabrik, Blaubeuren.

(M-2144-S)

Pulsometer „Neuhaus“



mit langjährig bewährter Kugel-(nicht Zungen-) Umsteuerung, daher dauerhafte Zuverlässigkeit bei geringstem, von keinem andern Pulsometer gleicher Grösse bisher erreichtem Dampfconsum. Fortfall jeglicher Wartung.

Kann auf grosser Entfernung vom Kessel aus in Betrieb gesetzt werden. **Garantirte Leistungen** auf practischen Proben (nicht auf Schätzungen) beruhend. 17 Grössen stets vorrätzig. Prospecte auf Verlangen. (M actio 7/3 B)

Deutsch-engl. Pulsometer-Fabrik

M. Neuhaus,

Berlin SW., Enke-Platz 3.
 Telegr. Adresse: „Hydro“, Berlin.

Internationale Zeitschrift
 für die
Electrische Ausstellung in Wien 1883.
 Wochenschrift
 für die
**Gesamt-Interessen der Internationalen Electro-
 technischen Ausstellung 1883.**

J. Krämer,
 Telegraphen-Vorstand der
 K. Franz-Joseph-Bahn.

Dr. Ernst Lecher,
 Assistent am phys. Laboratorium
 der Wiener Universität.

24 Nummern à 16 Seiten. Format Quart. Mit zahlreichen Illustrationen.
Pränumerations-Preis: 13 Fr. 35 Ct. Probenummern gratis u. franco.
 (A. Hartleben's Verlag in Wien I, Wallfischgasse 1.)
 Für Zürich und die Schweiz durch die **Buchhandlung MEYER
 & ZELLER** in Zürich, Rathhausplatz. (M-2713-Z)

JOS. HOUZER
NÜRNBERG

Specialität. Ohne Gerüst.

Gesetzlich geschützt.

übernimmt den Aufbau runder

Dampfschornsteine

aus radialen Formsteinen unter dauernder Garantie für die Stabilität bei allen Witterungsverhältnissen.

Einmauerung von **Dampf-Kesseln** jeden Systems.

(M à 43/3 M)

ZINKORNAMENTE.

Gestanz und gedrückt, für Bauten aller Art; Dachfenster, Dachspitzen, Gesimse, Bekrönungen, Markisen, Lambrequins, Thierköpfe, Rosetten, Blätter und Schindeln zu Bedachungen und Wandverkleidungen, in grosser Auswahl und neuen Mustern. Arbeiten nach jeder Zeichnung werden ohne besondere Berechnung der Modelle ausgeführt. Billigste Preise. (M-2224-Z)

J. Traber,

Metallwaarenfabrik Chur.

Die Bergwerksverwaltung Käpfnach b. Horgen

liefert zu billigsten Preisen:

Cement, hydr. Kalk, Cementbausteine verschiedener Formate, **Ringsteine** für Gewölbe und Wasserreservoir-Mauerungen, **Fensterfalzsteine** etc., gewöhnliche **Cementröhren** von 6—60 cm Lichtweite und **Cement Drainröhren**; ferner gebrannte Thonwaren, wie: ord. **Backsteine**, ganz leichte **Lochsteine** für Riegelmauerwerk, **Kaminsteine** und **Dachziegel.**

Prompte Bedienung und Garantie.

(M-706-Z)